



Task Force Impfkoordination

Information 28-2021

Stand: 30.03.2021

Aussetzung der AstraZeneca Impfung für unter 60Jährige in Bezug auf die aktualisierte Empfehlung der Ständigen Impfkommission (STIKO) beim Robert-Koch-Institut

Die COVID-19 Vaccine AstraZeneca wurde am 29. Januar 2021 in der Europäischen Union zugelassen und ab Februar in Deutschland eingesetzt. Nach der Impfung mit der COVID-19 Vaccine AstraZeneca sind Thrombosen, häufig in Kombination mit Thrombozytopenien, bei Geimpften aufgetreten. Aufgefallen sind vor allem Hirnvenenthrombosen, sogenannte Sinusvenenthrombose (SVT), aber auch andere Thrombosen wie Mesenterialvenenthrombosen und Lungenembolien wurden berichtet. Diese Thrombosen waren mit erhöhter Gerinnungsaktivität (DIC) oder mit Blutungen im ganzen Körper assoziiert.

Die Symptome traten 4 bis 16 Tage nach der Impfung auf. Bisher waren überwiegend Frauen im Alter ≤ 55 Jahren betroffenen. Wenige Fälle traten auch bei Männern in der gleichen Altersgruppe und bei Älteren auf.

Auf Basis der derzeit verfügbaren, allerdings noch begrenzten Evidenz ist die COVID-19 Vaccine AstraZeneca nach dem heute von der STIKO vorgelegten Entwurf einer COVID-19-Impfempfehlung vorläufig nur noch für Personen im **Alter > 60** Jahren in den hessischen Impfzentren zu verwenden. Ihr Einsatz unterhalb dieser Altersgrenze bleibt indes nach ärztlichem Ermessen und bei individueller Risikoakzeptanz nach sorgfältiger Aufklärung bis auf Weiteres möglich.

Der aktuellen Pressemitteilung der STIKO vom 30.03.2021 ist zu entnehmen, dass Hinsichtlich der Frage der Verabreichung der zweiten Impfstoffdosis für jüngere Personen, die bereits eine erste Dosis der COVID-19 Vaccine AstraZeneca erhalten haben, die STIKO bis Ende April eine ergänzende Empfehlung abgeben wird.

Die Verabschiedung der STIKO-Empfehlung wird am Donnerstag, den 01.04.2021, erfolgen. Grundsätzlich besteht die Möglichkeit, dass sich nach dem formalen Stellungnahmeverfahren noch Änderungen an dem Empfehlungsentwurf ergeben.

Sollte sich diese Empfehlung im Rahmen des aktuellen Stellungnahmeverfahrens in einzelnen Aspekten ändern, wird eine entsprechend angepasste Verfahrensanweisung an Sie gehen.

Den vollständigen Wortlaut finden Sie unter:

<https://www.rki.de/DE/Content/Kommissionen/STIKO/Empfehlungen/AstraZeneca-Impfstoff-2021-03-30.html>

Hinweise zur zentralen Terminkoordinierung des Landes Hessen

Die Terminvergabe für unter 60 Jährige wurde heute bereits zentral durch das Land gestoppt.

Die Vorgehensweise für bereits vergebene Termine sowie die automatisierte Terminvergabe unter Berücksichtigung der aktuellen STIKO-Empfehlungen wird aktuell vorbereitet. Eine kurzfristige Umsetzung ist geplant.

Wir werden Sie auch hierzu mit einer getrennten E-Mail informieren.

Informationen zum Impfstoff von AstraZeneca

In diesem Zusammenhang möchten wir Sie darüber informieren, dass sich die Bezeichnung des Impfstoffs von AstraZeneca geändert hat.

Die neue Bezeichnung lautet nun: **Vaxzevria** Injektionssuspension
In der Anlage erhalten Sie die geänderte Produktinformation des Impfstoffs.

Wir gehen davon aus, dass wir Ihnen in Kürze auch die aktualisierten Aufklärungs-Merkblätter für Vektor-Impfstoffe zur Verfügung stellen können.